

Die Lernenden können ...

- anhand der Quellen Fragen dazu beantworten, welche Argumente für und wider den Abriss des Potsdamer Stadtschlusses im Zeitraum 1945 bis 1960 vorgebracht wurden
- anhand der Quellen erkennen, dass Entscheidungen in Diktaturen anders getroffen werden als in Demokratien
- erfahren, dass diese Entscheidungen jeweils durch verschiedene Motive (politischer, wirtschaftlicher, kultureller usw. Natur) bedingt sind
- erkennen, dass Antworten auf Fragen an die Vergangenheit mit Quellen rekonstruiert werden müssen, die den Sachverhalt aus möglichst verschiedenen Perspektiven beleuchten (Multiperspektivität)
- dafür sensibilisiert werden, dass Fragen zur Diskussion unbeantwortet bleiben müssen, weil Quellen dazu fehlen (Partialität)
- sich bewusst werden, dass geschichtliche Darstellungen über die Diskussionen immer subjektiv sind, ggf. auch die Vergangenheit „schief“ vermitteln